

I. Rahmenbedingungen, Ziel

Die Mitgliederzahl ist in den vergangenen Jahren deutlich angestiegen. Diese Entwicklung entspricht den Zielen der Abteilung. Es ist davon auszugehen, dass sie sich fortsetzen wird.

Die schulischen Rahmenbedingungen verändern sich mit der Einführung der Ganztagschule. Dadurch schrumpft das Zeitfenster für das Jugendtraining erheblich, so dass regelmäßig zwei Plätze für das Training benötigt werden.

Bedingt durch die steigende Zahl der Punktspielfmannschaften sind die Plätze für die Mitglieder, die nicht in einer Mannschaft spielen, an vielen Wochenenden blockiert oder nur begrenzt nutzbar.

Die Anzahl der Plätze kann aktuell nicht erhöht werden. Ein Neubau würde darüber hinaus eine erhebliche finanzielle Belastung der Mitglieder bedeuten.

Daraus ergibt sich, dass mehr Mitglieder auf die Abendstunden der Haupt-Spielzeit angewiesen sind.

Ziel dieser Spielordnung ist es deshalb, das möglichst alle Mitglieder spielen können, die das möchten. Das gilt auch und gerade, wenn viele Mitglieder auf der Anlage sind. Deshalb sind die Verhaltensgrundsätze (s. Ziffer VI.) unbedingt zu beachten.

II. Reservierungsmöglichkeit für die Plätze 4 und 5

Um unseren berufstätigen und auswärtigen Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, gesichert zu einer bestimmten Zeit spielen zu können, können die Plätze 4 und 5 an den Tagen Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag (s. Ziff. III.: Platz 5 am Freitag nur bis 16 Uhr) durch Spielmarken belegt bzw. reserviert werden. Die Reservierung darf frühestens am Vortag ab 20 Uhr erfolgen. Dafür ist je Stunde eine Marke erforderlich. Ab Spielbeginn bis zum Verlassen des Platzes müssen alle Marken der beteiligten Spieler eingehängt sein. Nach Spielende sind die Marken wieder abzunehmen.

Eine Platzreservierung verfällt, wenn nicht alle beteiligten Spieler spätestens 10 Minuten nach Beginn der reservierten Stunde auf dem Platz sind.

Spielzeit Einzel: eine Stunde. Soll z.B. der Platz von 16:00-17:00 Uhr belegt werden, so müssen die Spielmarken beider Spieler auf der Uhrzeit 16:00 Uhr hängen.

Spielzeit Doppel: der Platz kann für zwei aufeinanderfolgende Stunden belegt werden, indem die vier Spielmarken auf die zwei Uhrzeiten aufgeteilt werden. z.B. zwei Spielmarken werden auf 16:00 Uhr und zwei auf 17:00 Uhr aufgehängt.

Die Spielzeit umfasst auch die Platzpflege (Abziehen, Linienreinigung und bei Bedarf Sprengen).

Jedes aktive volljährige Mitglied erhält eine Spielmarke.

Reservierungen für andere Plätze oder außerhalb der o.g. Zeiten sind nicht möglich.

III. Jugendplatz

Platz 5 steht freitags ab 16 Uhr vorrangig unseren jugendlichen Mitgliedern zur Verfügung, damit sie neben dem Training auch die Möglichkeit für freies Spielen haben.

Wenn Jugendliche in dieser Zeit den Platz nutzen wollen, müssen eventuell dort spielende Erwachsene ihn innerhalb von 15 Minuten verlassen.

IV. Übrige Plätze, sonstige Zeiten

Ansonsten erfolgt die Nutzung der Plätze – soweit sie nicht für Jugendtraining (maximal zwei Plätze), Punktspiele oder Meisterschaftsspiele erforderlich sind – ohne Spielmarken.

Der Mittwoch bleibt „offener Treff-Tag“ für alle Mitglieder. Deshalb ist eine Platzbelegung mit Marken nicht möglich. Vormittags und ab 17 Uhr stehen an diesem Tag alle Plätze für den Spielbetrieb zur Verfügung.

V. Gastspieler, passive Mitglieder

Gastspieler dürfen mit einem Mitglied der Abteilung spielen.

Die Spielgebühr für den Gast beträgt 5 €. Das Mitglied hat den Gast in die dafür vorgesehene Liste „Gastspieler“ einzutragen.

Passive Spieler haben sich ebenfalls in die Liste „Gastspieler“ einzutragen. Die ersten zwei Male in einer Saison können sie kostenlos spielen. Das 3.-7.mal kostet jeweils 5 €. Ab dem 8. mal werden sie „aktiv“ gesetzt. Die 25 € Gast-Spielgeld werden auf das Spielgeld angerechnet. Arbeitsstunden müssen geleistet werden.

VI. Verhalten

Das Ziel dieser Regelung erreichen wir mit gelebtem Sportsgeist auf der Basis von Fairness, Rücksichtnahme und gegenseitigem Verständnis aller Beteiligten.

Möglichkeiten / Beispiele, wie wir auf allen Plätzen erreichen können, dass möglichst viele Mitglieder spielen können:

- frühere Spielzeiten wählen, wenn man nicht auf die Hauptspielzeit ab 17 Uhr angewiesen ist (Rücksicht auf Berufstätige)
- auch spätere Spielzeiten nutzen (z.B. ab 19 Uhr)
- sich zu einem Doppel zusammen schließen, statt Einzel zu spielen
- Bereitschaft, Spielzeiten variabel der Situation / der Anzahl der Wartenden anzupassen

Eine abschließende Regelung hierzu ist weder möglich noch gewollt. Unsere Mitglieder werden sie mit Leben füllen.

Wolfenbüttel, den 6. Januar 2014

Abteilungsleiter Tennis: gez. Holger Strebe